



Vorsitzende des Bildungsausschusses

Frau Anke Erdmann, MdL

Landeshaus

24105 Kiel

Kiel, 7. Dezember 2012

Ministerin

5. Sitzung des Bildungsausschusses am 22. November 2012

hier: **TOP 6 - Bericht zur Unterrichtssituation im Schuljahr 2011/12 (Drs. 18/241)**

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

in der o.g. Sitzung hat der Bildungsausschuss darum gebeten, die Differenz der Stellenbedarfe zum Haushalts-IST für das Schuljahr 2012/13 bezogen auf Schularten darzustellen. Dieser Bitte komme ich wie folgt nach:

Grundlage ist eine Gegenüberstellung von Haushalts-IST 2012 und errechnetem Stellenbedarf bei 100prozentiger Abdeckung der Stundentafel inkl. gesetzlicher Vorgaben (z.B. Leitungszeit, Rückzahlung Vorgriffstunde, Innovationspool, Schwerbehinderung, Altersermäßigung). Eine solche Gegenüberstellung muss auf Grund sich ändernder Variablen für jedes Schuljahr aktuell berechnet werden.

Da im schulamtsgebundenen Bereich auch Stellen für schulartübergreifende Aufgaben (z.B. Deutsch als Zweitsprache) an die Schulämter verteilt werden, ist die Stellendifferenz bezogen auf das Planstellenzuweisungsverfahren (PZV) für den schulamtsgebundenen Bereich insgesamt (Grundschulen, Regionalschulen, Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe) angegeben:

Schulart	Stellendifferenz zum PZV 2012/2013 (gerundet)
schulamtsgebundene Schularten	430
Förderzentren	150
Gymnasien	210
Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe	45
Berufsbildende Schulen	430

Hinzu kommen 350 Erzieherstellen im Bereich Förderzentren.

Mit freundlichem Gruß

gez.

Prof. Dr. Waltraud ‚Wara‘ Wende